

# Mitteilungsblatt der Internationalen Juon Gesellschaft

Ueli Falett (Geschäftsführer) Vögeliacher 8CH-8180  
Bülach  
Tel +41 (0)44 860 88 25 ufalett@juon.org  
Fax +41 (0)44 862 50 82 www.juon.org

## Nummer 14

Bülach, anfangs März 2005

Liebe Juonfreunde

Sie halten - wie angekündigt - das erste von zwei  
Miteilungsblättern dieses Jahres in Händen. Ich könnte auch  
schreiben: Wir befinden uns <im Jahre eins nach 'Lausanne'>...  
Längerfristig werden wir uns für eine wichtige Juon-Ausstellung  
engagieren, über die ich Sie selbstverständlich orientieren  
werde, sobald Konkretes vorliegt und ich danke Ihnen jetzt  
schon, dass Sie sich wiederum mit Ihrem Mitgliederbeitrag  
engagieren, der uns unsere Arbeit erst ermöglicht.  
Machen Sie sich bitte auch Gedanken über meine Ideen punkto  
Kommunikation in der IJG und konkretisieren Sie diese, indem Sie  
darauf reagieren und mir antworten. Vielen Dank auch dafür.

Mit herzlichen Grüssen

*Ueli Falett*

## **Juon im Konzertsaal und auf CD**

Initiative Musiker der Tonhalle Zürich haben in zwei Matineen im Oktober 2004 und Januar 2005 Juon-Werke interpretiert (vgl. Konzertchronik). Vorgängig der Konzerte gab es jeweils eine musikwissenschaftliche Einführung sowie eine kleine thematische Ausstellung. Für diese Ausstellung hat die IJG Material geliefert und an der Einführung zur zweiten Matinee erhielt ich zusätzlich Gelegenheit, die IJG persönlich vorzustellen.

Dass sich diese Aufführungen auf hohem musikalischem Niveau bewegten, versteht sich von selbst. Und freundlicherweise hat der Kritiker der NZZ auch auf die Rolle und Bedeutung unserer Gesellschaft hingewiesen: '...Dass sein [d.h. Juons] Oeuvre in den letzten Jahren vermehrt wieder ins Blickfeld der Öffentlichkeit rückte, ist der Gründung einer Juon-Gesellschaft zu verdanken, die sich intensiv um die Verbreitung seiner Werke kümmert...' (aus der NZZ-Kritik der Oktober-Matinee unter dem Titel 'Kammermusikalischer Ohrenschaus')

Als weitere Frucht dieser Konzerte ist auf Januar 2006 auch eine CD-Einspielung von op. 27, 33 und 89 geplant.

## **Nochmals 'Lausanne 2004'**

Im letzten Mitteilungsblatt habe ich Ihnen den Schlussbericht dieser Veranstaltung vorgelegt. Unterdessen ist die ganze Rechnung 2004 abgeschlossen und vom Revisor abgenommen worden. 'Lausanne' mit einem Budget von CHF 13'000.- ist ein Teil davon. Unter praktisch vollständiger Ausschöpfung der Defizitgarantien präsentiert sich deren Schlussabrechnung ausgeglichen, d.h., das Vermögen der IJG wird nicht weiter belastet als durch den budgetierten Beitrag von 2'500.-.

## **Gesamtbilanz 2004 der IJG**

Ich drucke Ihnen den am 8. Januar 2005 von G. Wick unterschriebenen Revisorenbericht ab und danke ihm an dieser Stelle für seine Arbeit:

Ich habe die Buchhaltung der Internationalen Juon Gesellschaft des Jahres 2004 (abgeschlossen per 31. 12. 2004) geprüft und in allen Punkten in Ordnung befunden.

Dies gilt auch für die darin integrierte Buchhaltung von 'Lausanne 2004'.

Ich beantrage deshalb, dem Kassier *Décharge* zu erteilen.

./.

Sie weist per 31. Dezember 2004 aus:

Postcheck-Konto	90-118'805-6	1'266.75*
(*gerundet von genau: 1'266.74)		
Postcheck-Deposito-Konto	90-758'442-2	11'414.50
Bank-Konto M-Bank	16 905.109.5/10	497.05

**Gesellschaftsvermögen am 31. 12. 2004** **13'178.30\*\*\***

\*\*\*zuzüglich ausstehende Mitgliederbeiträge 2004 [→ unterdessen eingegangen]  
- 1 Paarmitglied à 70.--  
70.--

(Gesellschaftsvermögen am 31. 12. 2003	15'309.45)
(Gesellschaftsvermögen am 31. 12. 2002	14'833.65)
(Gesellschaftsvermögen am 31. 12. 2001	12'850.20)
(Gesellschaftsvermögen am 31. 12. 2000	10'279.50)
(Gesellschaftsvermögen am 31. 12. 1999	5'435.00)

**Abnahme im Jahre 2004** **- 2'131.15**

(Zunahme im Jahre 2003	+ 475.80)
(Zunahme im Jahre 2002	+ 1'983.45)

gez. Georg Wick

## **Zwei Bitten / Fragen an die Mitglieder**

- Die meisten unter Ihnen werden mittlerweile mit e-mail arbeiten. Ich bitte Sie, mir Ihre e-mail Adresse mitzuteilen an: ufalett@juon.org und mir bei dieser Gelegenheit auch zu sagen, ob es für Sie z. B. in Ordnung ist, dass ich Ihnen künftige Mitteilungsblätter maile, anstatt sie per Post zuzusenden.  
Selbstverständlich brauche ich Ihre Adressen nur IJG-intern und gebe sie nicht weiter. Aber auch sonst wird damit der schriftliche Verkehr vereinfacht (siehe auch nächster Punkt).
- Im Sinne einer Umfrage bitte ich Sie alle um eine kurze Stellungnahme (per mail oder per Post), ob Sie sich vorstellen können und es begrüßen würden, dass die Geschäfte der nächsten Generalversammlung, welche statutengemäss im Jahre 2006 stattfinden muss, versuchsweise auf schriftlichem Weg entschieden werden und nicht an einer eigentlichen 'Versammlung'.

## **Mitgliederbeitrag 2005**

Zuerst kann ich Ihnen die erfreuliche Mitteilung machen, dass ich die Mitgliederbeiträge für letztes Jahr lückenlos erhalten habe. Jetzt schon herzlichen Dank, dass das auch dieses Jahr wieder so sein wird.

Und dann wissen Sie ja: Computer haben den Vorteil, dass man im Prinzip noch gültige Texte einfach kopieren und leicht modifiziert wieder übernehmen kann. Also:

Sie finden beigelegt den Einzahlungsschein - worauf auch Ihr Status vermerkt ist - für die Begleichung des Mitgliederbeitrages 2005 samt der Bestätigung, dass Sie einbezahlt haben (werden). Natürlich wird dieses Vorgehen den Juristen unter Ihnen die Haare ein ganz klein wenig zu Berge stehen lassen. Aber erstens spare ich damit der Gesellschaft ziemliche Portokosten und mir Arbeit. Und zweitens zahlen ja alle Mitglieder - schon zur Entlastung ihres Gewissens - ohnehin sofort ein (am liebsten bis Ende März, der Kassier dankt - und bei Ihnen geht es auf diese Weise erst noch nicht vergessen) und dann wird dieser juristische Streitpunkt zum Glück obsolet...

Apropos Kosten sparen: Bitte verwenden Sie wenn irgend möglich unseren Einzahlungsschein, denn Einzahlungen am Schalter verursachen der IJG hohe und unnötige Spesen. Zahlen Sie bitte auch aus dem Ausland über die *Post*\* ein, die Spesen, welche die *Banken* verlangen, können ins Unverschämte gehen.

\*Kontaktadresse: POFICHBE

Swisspost  
Postfinance  
CH-3030 Bern

zug. Postcheck-Konto 90-118805-6  
Int. Juon-Gesellschaft

Und schliesslich ist es mir ein Anliegen, Ihnen in Erinnerung zu rufen, dass diese ganze 'Einzahlerei' ja nicht einfach Selbstzweck ist, sondern... - aber das habe ich ja schon in der Einleitung geschrieben. Ich danke Ihnen für Ihren Beitrag.

### **Zum Beschluss**

...und wie schrieb doch Thomas Badrutt jeweils: Werden Sie Mitglied(er)!